



17. September 2018



GEMEINDEBLATT

- Kirchenplatz-/ Zentrumsgestaltung: 3.10.2018
- Pflegefamilien-Info-Veranstaltung: 27.9.2018
- 3 Volksbegehren vom 1.- 8.10.2018
- Vortrag „Douglasie“: 6.10.2018
- Zvilschutz-Probealarm: 6.10.2018
- Elternvereine-Infoabend: 23.10.2018
- Genussfest Melodium Peuerbach: 7.10.2018
- Stockturnier Langenpeuerbach: 29.9.2018
- Rotes Kreuz: Erste Hilfe Kurse
- Stellenausschreibung Gemeinde Peuerbach
- Achtung Wildwechsel !
- Förderung der Lehrlingsausbildung 2018
- Aus der Gemeinderatssitzung vom 14.9.2018
- Haussammlung Öst. Gehörlosen Sportverband
- Entsorgung Mineralwolle im ASZ
- Straßenbauarbeiten 2018 in der Gemeinde
- Herzlichen Glückwunsch !

KIRCHENPLATZ- UND ZENTRUMSGESTALTUNG – Vorstellung Siegerprojekte - Bürgerbeteiligung

EINLADUNG

zur Vorstellung der Siegerprojekte

- **Neubau Aufbahrungshalle mit Kirchenplatz und**
- **Zentrumsgestaltung Peuerbach**



am Mittwoch, 3. Oktober 2018 um 19:00 Uhr im Gasthaus Urtlhof-Peham

Für den Neubau der Aufbahrungshalle mit Kirchenplatz und Zentrumsgestaltung Peuerbach haben fünf Architekten ihre Vorschläge eingereicht. In Jurysitzungen unter Beisein von Ortsplaner Arch. Dr. Hannes Englmaier und Fachpreisrichter

Hofrat Dipl.-Ing. Manfred Sabo wurden die Projekte besprochen und je ein Projekt ausgewählt.

Zur Vorstellung der Siegerprojekte, bei welcher auch die Architekten anwesend sind, laden wir herzlichst ein.



EINLADUNG zur Informationsveranstaltung Pflegefamilien

Wann: 27.09.2018 von 18:00-20:00 Uhr

WO: Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen

Jedes Jahr sucht die Kinder- und Jugendhilfe für mehr als 70 Kinder einen Platz in einer Pflegefamilie. Gebraucht werden sowohl Familien, die ein Kind längerfristig (manchmal bis zum Erwachsenwerden) aufnehmen, aber auch Eltern, die Kinder für einen Teil der Woche oder einen begrenzten Zeitraum betreuen. Manchmal kann es auch sein, dass eine Pflegefamilie die Herkunftsfamilie begleitet und bei Krisen (z.B. weil die Mama schwer krank ist) das Kind kurzfristig bei sich aufnimmt.

Wo erhalten Sie nähere Informationen?

Im Internet unter www.kinder-jugendhilfe-ooe.at

Bei der Kinder- und Jugendhilfe in Ihrer Bezirkshauptmannschaft und natürlich bei unserer

Informationsveranstaltung am 27.09.2018 von 18:00-20:00 Uhr in der BH Grieskirchen.

(Manglbürg 14, 4710 Grieskirchen, 1. St., Sitzungssaal) Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



3 VOLKSBEGEHREN VOM 1. BIS 8. OKTOBER 2018

Am Gemeindeamt Steegen können Eintragungen zu den Volksbegehren:

„Frauenvolksbegehren“, „Don't smoke“, „ORF ohne Zwangsgebühren“ während des Eintragungszeitraums vorgenommen werden:

Montag,	1. Oktober 2018	von 8:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag,	2. Oktober 2018	von 8:00 bis 20:00 Uhr
Mittwoch,	3. Oktober 2018	von 8:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag,	4. Oktober 2018	von 8:00 bis 16:00 Uhr
Freitag,	5. Oktober 2018	von 8:00 bis 20:00 Uhr
Samstag,	6. Oktober 2018	von 8:00 bis 10:00 Uhr
Sonntag,	7. Oktober 2018,	geschlossen
Montag,	8. Oktober 2018	von 8:00 bis 16:00 Uhr

Die vollständigen Texte samt Begründung sind im Schaukasten des Gemeindeamtes an der Amtstafel veröffentlicht und kann Einsicht genommen werden.

Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden www.bmi.gv.at/volksbegehren

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag, 27. August 2018 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

EINLADUNG

zum VORTRAG

„Meine Erfahrungen mit der Douglasie“
mit Oberförster Ing. Johann Pichler

am Samstag 6. Oktober 2018 um 10:00 Uhr
beim Mostheurigen Wastlbauer in Oberndorf 19



Ablauf:

10:00 bis 11:00	Vortrag Ing. Pichler und Fragen
11:00 bis 12:00	Mittagessen beim Wastlbauer
12:30 bis 13:30	Waldbegehung Wald von Christian Mallinger in Oberndorf
14:00 bis 15:00	Waldbegehung Wald von Gregor Strassl in Breitau
15:30 bis 17:00	Waldbegehung Wald von Gerhard Zauner in Brandstatt

Trockenheit und Borkenkäfer bedrohen die Fichte. Die Douglasie hält längeren Trockenperioden stand und ist bereits mit 50 Jahren hiebsreif. Ist die nordamerikanische Baumart eine Alternative für unsere Gegend?

Unkostenbeitrag € 5,-

Bäuerinnen & Landfrauen

Ortsbauern

Gregor Strassl



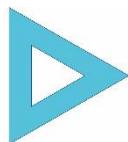
ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM - Für Ihre Sicherheit
am Samstag, 6. Oktober 2018, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

Infotelefon am 6. Oktober 2018 von 11:00 – 14:00 Uhr: Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

Achtung ! Keine Notrufnummern blockieren



INFOABENDE 2018
Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr

Eltern können Schule mitgestalten und entscheiden

Schulpartnerschaft ist gelebte Zusammenarbeit aller an der Schule beteiligten, wo sie im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben möglich ist.

Deshalb informieren Sie die Mitarbeiter des LV zu folgenden Themen:

- Elternvereine – Aufgaben, Pflichten und Mitgestaltungsmöglichkeiten
- Rechte und Pflichten der Eltern- wie können Kinder unterstützt werden
- Klassenelternvertreter
- Vereinsgründung
- Datenschutzgrundverordnung

am Dienstag, 23.10.2018 im Gasthaus Zweimüller, 4710 Grieskirchen, Stadtplatz 4

Für weitere Auskünfte und Termine steht Ihnen gerne das Büro des Landesverbandes
Tel. 0732/785249, E-mail: info@elternvereine.at, Homepage: www.elternvereine.at
zur Verfügung.

Österreichisches Umweltzeichen Green Events

mostland hausruck

Genussland Oberösterreich

lk landwirtschaftskammer oberösterreich

Genussfest

So. 7. Okt. 2018 ab 9:30
Melodium Peuerbach
„Kräuter, Wildfrüchte & Wurzeln“
geheimnisvolle Schätze der Natur

Green Event

Die geheimnisvollen Schätze der Natur werden heuer beim traditionellen Genussfest präsentiert. Die Veranstaltung wird wieder als „green event“ durchgeführt.

Beim Frühschoppen am Sonntagvormittag sorgt der Musikverein Heiligenberg für die musikalische Unterhaltung.

Mit Kochtipps zu regionalen Produkten auf der Schauküche der Tischlerei Beyer startet die Seminarbäuerin Bettina Hinterberger mit einem kulinarischen Block das umfangreiche Rahmenprogramm. Mit regionalen Köstlichkeiten, welche u.a. vom Restaurant „Einfach“ aus Peuerbach zubereitet werden, ist für das leibliche Wohl der Gäste bestens gesorgt.

Wahre Gaumenfreuden sind auch von den zahlreichen regionalen Produkten und erlesenen Most- und Saftsorten zu erwarten. Den Hauptteil des Genussfestes bilden die mehr als 30 Direktvermarkter, welche ihre unterschiedlichsten Kostbarkeiten aus den Bereichen Kunst, Handwerk, Kulinarik präsentieren und vorstellen.

Eine Ausstellung der Kräuterpädagoginnen, zum Motto passend, ist den ganzen Tag über zu bestaunen. Die Kräuterexpertinnen erklären den Besuchern dabei nicht nur was, wie und wann geerntet und getrocknet wird. Auch die Herstellung und Anwendung von Ölauszügen wird vorgestellt, darüber hinaus geben sie gerne einen Einblick in die Welt der Kräuter und stehen für Anfragen von interessierten Besucher zur Verfügung. Am Nachmittag übernehmen „Die Gmiatlichen“ die musikalische Umrahmung. Treffpunkt Mode präsentiert mit einer Modenschau die aktuellen Modetrends. Die jungen Besucher dürfen sich auf ein spezielles Kinderbetreuungsprogramm freuen und die Teilnahme an den Lesungen von Sabine Schauer aus ihrem Buch über Kräuter ist nicht nur für die kleinsten Besucher möglich.

Nach dem Besuch von mehreren Stempelstationen haben die Besucher die Chance bei der Preisverleihung sehr attraktive Hauptpreise zu gewinnen.

ASPHALTSTOCKTURNIER DER FF LANGENPEUERBACH

Die **Freiwillige Feuerwehr Langenpeuerbach** veranstaltet auf dem Güterweg in Langenpeuerbach am **Samstag, 29. September 2018 ab 11:00 Uhr ein Asphaltstockturnier**. Ersatztermin: Samstag, 6. Oktober 2018



ERSTE-HILFE-KURSE



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

„Ich hätte gerne geholfen, aber ich wollte nichts falsch machen“, Sätze wie diese hören die Einsatzkräfte des OÖ. Roten Kreuzes oft. *Aus Liebe zum Menschen.* In den meisten Fällen beruht die ausbleibende Erste Hilfe ausschließlich auf Angst und der Unsicherheit etwas falsch zu machen. „Diese Hemmschwelle kann mit Erste-Hilfe-Kursen leicht überwunden werden. Durch die vielen praktischen Übungen erhalten die Teilnehmer die nötige Sicherheit in der Anwendung der Erste-Hilfe-Maßnahmen. Und unsere Lehrbeauftragten werden nicht müde, immer und immer wieder zu betonen: **Man kann nichts falsch machen, außer man tut gar nichts**“.

16 Std. Erste Hilfe Kurse:

Rot Kreuz Haus Grieskirchen: 24.09/ 26.09/ 01.10/ 03.10.2018
Rot Kreuz Haus Haag: 24.09/ 26.09/ 01.10/ 03.10.2018
Rot Kreuz Haus Peuerbach: 24.09/ 25.09/ 02.10/ 03.10.2018
Rot Kreuz Haus Grieskirchen: 05.11/ 07.11/ 12.11/ 14.11.2018
Rot Kreuz Haus Grieskirchen: 05.12/ 06.12/ 10.12/ 11.12.2018
jeweils von 18:30 bis 22:30 Uhr, Kosten: € 70,00 pro Person

8 Std. Auffrischkurse im Rot Kreuz Haus Grieskirchen:

Kurs I: 24.09.2018 + 27.09.2018
Kurs II: 8.10.2018 + 10.10.2018
Kurs III: 19.11.2018 + 21.11.2018
Kurs IV: 17.12.2018 + 18.12.2018
jeweils von 18:30 bis 22:30 Uhr
Kosten: € 52,00 pro Person

4 Std. Auffrischkurs im Rot Kreuz Haus Grieskirchen:

Kurs I: 26.09.2018
Kurs II: 04.10.2018
Kurs III: 08.11.2018
Kurs IV: 05.12.2018
jeweils von 18:30 bis 22.30 Uhr
Kosten: € 42,00 pro Person

Nähere Auskünfte und Anmeldungen für alle Kurse unter der Tel: 07248/62243 14 oder elfriede.angermayr@o.roteskreuz.at. bzw. www.roteskreuz.at/grieskirchen

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Stadtgemeinde Peuerbach schreibt gem. Beschluss des Stadtrates vom 10. September 2018 folgenden Dienstposten aus:

1 Reinigungskraft

Arbeitsbeginn: 19. November 2018. Das Dienstverhältnis wird auf unbestimmte Zeit eingegangen.

Aufgaben: Sämtliche Reinigungsarbeiten im Kindergarten und fallweise auch in anderen Dienststellen der Stadtgemeinde Peuerbach

Entlohnung:

- teilbeschäftigt voraussichtlich 25,64 Wochenstunden
- Als Vertragsbedienstete/r, Funktionslaufbahn GD 25.1, Mindestgehalt € 1.676,90 bei Vollbeschäftigung (5 % Gehaltskürzung im 1. Jahr)

Bewerber/innen müssen die Voraussetzungen nach den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-, Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 idGF. erfüllen.

Ansprechperson:

Kindergarten Bruck-Waasen: Leiterin Margit Hörmandinger, Telefon (07276) 34 10
Stadtamt Peuerbach: Gerhard Baumgartner, Telefon (07276) 2255-400

Schriftliche Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen wie Urkunden, Zeugnisse, Foto, Lebenslauf etc. werden bis **spätestens 30. September 2018** am Stadtamt Peuerbach, Rathausplatz 1, 4722 Peuerbach gerne erwartet.

Die vollständige Ausschreibung finden Sie im Schaukasten und auf der Homepage.

ACHTUNG WILDWECHSEL!

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr. Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche

nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt:

So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.



Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße

- - Gas wegnehmen
- – abblenden
- – hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- –abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige, örtliche Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitzunehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akustische Wildwarngeräte. Das Land Oberösterreich hat deshalb in Abstimmung mit dem OÖ. Landesjagdverband und durch Unterstützung von Versicherungsunternehmen im Jahr 2003 ein Testprojekt gestartet. Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93 % reduziert. Daher werden seit März 2010 Oberösterreichs gefährlichste Straßenabschnitte Stück für Stück dauerhaft mit Wildwarngeräten ausgestattet, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die freilebenden Wildtiere zu schützen.

Mittlerweile wurden rund 300 Straßenkilometer durch solche Wildwarngeräte entschärft – jedes Jahr kommen 30 Kilometer hinzu!

Die Gesamtkosten belaufen sich jährlich auf rund 100.000 Euro und werden vom Land Oberösterreich gemeinsam mit Versicherungsunternehmen und dem OÖ. Landesjagdverband sowie durch die einzelnen Jagdgesellschaften finanziert. Die örtliche Jägerschaft übernimmt die Selbstkostenbeteiligung von 10 % der Gesamtsumme und wartet und pflegt die Geräte mit großem persönlichem Einsatz.

FÖRDERUNG DER LEHRLINGSAUSBILDUNG 2018

Jedem Betrieb in der Gemeinde Steegen der im Jahr 2018 einen Lehrling aufgenommen hat oder noch aufnimmt, wird eine Lehrlingsförderung in Höhe von je **€ 300,-**

gewährt. Die Betriebe werden ersucht, dem formlosen Förderungsansuchen eine Kopie des Lehrvertrages beizulegen.

Antragsfrist: 3. Dezember 2018

AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 14.9.2018

- Der Gemeinderat hat die Verordnung über den Radfahr- und Wanderweg Steegen und den Ausbau der Gemeindestraße „Steegen“ beschlossen.
Auf zahlreichen Wunsch und wiederholter Anregungen des Radbeauftragten und der Radinitiative der damaligen 3 Gemeinden Bruck-Waasen, Peuerbach und Steegen soll im südöstlichen Bereich der Ortschaft Steegen die Gemeindestraße „Steegen“ als Radfahr- und Wanderweg ausgebaut werden.
Ein dafür notwendiges ca. 150 m langes Teilstück fehlte und hat die Gemeinde Steegen den dafür nötigen Grund angekauft. Ein Danke an die Grundeigentümer Familien Schneeberger und Gföllner. Nach der Gemeindegrenze Steegen/Peuerbach führt eine Brücke über den Steegenbach und in anschließendes öffentliches Gut der Gemeinde Peuerbach, welches zwischen den Betriebsgebäuden Ecklmair (Zimmerei und Dachdeckerei) und dem Lebensmittelmarkt Hofer liegt, zur Ernst-Dreefs-Straße. In diesem unmittelbaren Bereich liegt das Citycenter Peuerbach mit zahlreichen Geschäften und der Bahnhof Peuerbach der Linzer Lokalbahn.
Der Radfahr- und Wanderweg Steegen dient selbstverständlich auch der Erreichung der dort angrenzenden landwirtschaftlichen Grundstücke sowie der sportlichen Betätigung, der besseren, sicheren und schnelleren Erreichbarkeit des LILO Bahnhofes und der Geschäfte des Citycenters Peuerbach und ist überdies für die Bewohner von St. Pius (Caritas Institut für Menschen mit Behinderungen) eine Bereicherung, weil sie im unmittelbaren Nahbereich zwischen Feldern und dem Steegenbach Erholung bei der Bewegung in der Natur finden.
- Bisher wurde die Hundeabgabe mittels Hebesatz festgelegt. Das Land OÖ hat darauf aufmerksam gemacht, dass als Rechtsgrundlage zur Einhebung der Hundeabgabe eine Hundeabgabe-Verordnung erlassen werden muss. Die Hundeabgabeverordnung wurde durch den Gemeinderat beschlossen und liegt am Gemeindeamt zur Einsichtnahme auf.
- Die Flächenwidmungsplanänderungen Nr. 2.36 und 2.37 wurden nach Einholung und Berücksichtigung der Stellungnahmen vom Gemeinderat beschlossen.
- Die geänderte Satzung des Reinhaltverbandes Aschachtal, deren Mitglied die Gemeinde Steegen ist, wurde beschlossen.

HAUSSAMMLUNG

Der **Österreichische Gehörlosen Sportverband 1931, 2542 Kottlingbrunn** führt vom **1.9. bis 30.11.2018** im Bundesland Oberösterreich eine Haussammlung durch.

Diese Sammlung ist vom Amt der Oberösterreichischen Landesregierung genehmigt.



ENTSORGUNG MINERALWOLLE

Gesammelt wird: Künstliche Mineralfasern (KMF), Isolierungen wie Glaswolle und Steinwolle in Form von Platten, Matten, Rohrschalen

Bei der Abgabe im Altstoffsammelzentrum ist unbedingt zu beachten:

- ✓ Entsorgung erfolgt ausschließlich über den staubdichten, verschnürbaren 110-Liter-Sammelsack, welcher im ASZ erhältlich ist.
 - ✓ Nur Abfall von Privatpersonen! Gewerbemengen werden nicht angenommen.
 - ✓ Kosten: € 5,00/Sack (beinhaltet gesetzlich vorgeschriebene Entsorgung).
- Besondere Sorgfalt geboten ! Verwenden Sie eine Schutzausrüstung !**
- ✓ Inhalte können krebserzeugende Fasern freisetzen.
 - ✓ Vermischen Sie Mineralwolle keinesfalls mit anderen Abfällen !



STRASSENBAUARBEITEN 2018 in der Gemeinde Steegen



Pointweg in Unterbubenberg



Schöfbänkerweg in Steegen



Grüllweg in Enzing



Windprechtlingerweg in Windprechtling

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH !

... zur Goldenen Hochzeit



Eder Johann und Franziska, Langenpeuerbach 21 (50 J.)

... zum Geburtstag

Steiner Cäcilia, Weireth 3
92 Jahre (o. Foto)



Mit freundlichen Grüßen !

Lehner Herbert
Lehner Herbert, Bürgermeister